Ortsverband Kleinostheim

**Artikel vom 11.01.2021**

# virtueller Neujahrsempfang

Am vergangenen Samstag lud die CSU Kleinostheim zu ihrem ersten virtuellen Neujahrsempfang ein. Der Einladung folgten neben Staatsministerin Judith Gerlach, MdL, Innenausschussvorsitzenden im Deutschen Bundestag Andrea Lindholz, MdB, Bürgermeister Dennis Neßwald und Landrat Dr. Alexander Legler und viele Gäste aus nah und fern.

Staatsministerin Judith Gerlach, sowie unsere Kreisvorsitzende Andrea Lindholz und Bürgermeister Dennis Neßwald griffen in Ihrem Impuls die eingangs vom Ortsvorsitzenden Johannes Wieland geäußerten Wünsche optimistisch und motiviert ins Jahr 2021 zu blicken auf. „In der Krise liegen auch Chancen, wir müssen sie nur nutzen."

Im Anschluss an die Neujahrsimpulse und Grußworte kam es zu einer kurzweiligen Diskussion über Digitalisierung. Auch die Herausforderungen im schulischen Bereich, aber auch die psychischen Herausforderungen im Lockdown wurden thematisiert. Ein breites Spektrum an Gedanken wurde ausgetauscht. Auch ein Dank an die Entscheidungsträger in Land, Kreis und Gemeinde, die die Vereine nicht im Regen stehen lassen wurde positiv herausgehoben. Die Erhöhung der Vereinspauschale im Jahr 2020 durch den Freistaat, die höheren Mittel für die Jugendförderung durch den Landkreis und die im Gemeinderat Kleinostheim beschlossene einmalig erhöhte Grundförderung zeigen die Wichtigkeit und den Stellenwert unserer Vereine.

Ich danke allen, die beim Experiment „virtueller Neujahrsempfang" mitgemacht haben und

wünsche mir mit Mut und Optimismus, dass wir uns hoffentlich schnell und gesund persönlich treffen können.

Nachfolgend noch ein kleiner Auszug aus meiner Rede zu Beginn des Empfangs.

Liebe Mitglieder und Freunde!

***In der Krise liegen auch Chancen, deshalb sollte wir alle nicht den Kopf in den Sand stecken, sondern mutig und motiviert nach vorne blicken.***

Vielen Dank, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind, um gemeinsam den ersten virtuellen Neujahrsempfang der CSU Kleinostheim zu begehen.

Es freut mich, dass unsere Staatsministerin für Digitales, Judith Gerlach, und die Innenausschussvorsitzenden im Deutschen Bundestag, unsere Kreisvorsitzende Andrea Lindholz, heute virtuell dabei sind. Bürgermeister Dennis Neßwald wird ebenfalls zeitweise dabei sein. Herzlich willkommen!

Auf weitere persönliche Begrüßungen verzichte ich an dieser Stelle, ich freue mich über Sie/Euch alle – aus nah und fern - die heute dabei sind.

2020 liegt hinter uns, ein für uns alle spezielles, nie dagewesenen Jahr mit Herausforderungen, die wir so vor einem Jahr nie erwarten konnten. Auch ich hatte sehr häufig das Bedürfnis den Kopf in den Sand zu stecken, doch meist habe ich für mich persönlich versucht aus all den Problemen etwas Positives zu finden und dafür zu kämpfen.

Es war nicht immer leicht, doch es hat meistens auch geklappt. Gerade in Sommer und Herbst konnte ich meinem Umfeld durch Optimismus einiges erreichen.

Das hat mich bestärkt, auch nach einer überstandenem Corona-Infektion im November, nun auch weiter optimistisch ins Jahr 2021 zu blicken.

Geben wir nicht den schlechten Gedanken und Problemen zu viel Raum in unserem Leben! Sondern schauen wir auf das Schöne, auf das was uns Freude machen kann.

Mit diesen Gedanken lassen sich die Herausforderungen der heutigen Zeit,

*wie die immer stärker fortschreitende Digitalisierung, die Schwierigkeiten mit Distanzunterricht und Home-Office, dem Lockdown mit Folgen für Mensch und Wirtschaft, den Herausforderungen in Kranken- und Pflegeeinrichtungen, sowie der angespannte Sicherheitslage durch extremistische Kräfte an den linken und rechten Rändern mit Verschwörungstheoretikern und Feinden der Demokratie – hier wie auch*

*gerade aktuell z.B. in den USA,* mit Sicherheit leichter lösen.